

Inhalt

Einleitung	7
Migration verstehen – Begriffsklärung und theoretischer Rahmen	11
Zur Methodik der Oral History und den Quellen	16
Ausgeblendet – Frauen und Migration in der Forschung	22
Ein neuer Fokus	26
1 Historischer Kontext: Migration in die Bundesrepublik	29
1.1 »Die Bundesrepublik Deutschland ist kein Einwanderungs- land.« Nachkriegsmigration nach Westdeutschland	29
1.2 »Wo [...] immer schon die Welt zu Hause war.« Arbeitsmigration nach Wolfsburg.	40
2 Migration zwischen Wunsch und Wirklichkeit: »Ich bleibe ein Jahr, mehr nicht«	51
2.1 »Das bin ich.« Die Interviewten	51
2.2 »Ich möchte mal [...] ein bisschen mehr leben.« Migrationsmotive	54
2.3 »Du bist [ein] Mädchen, du musst jetzt hierbleiben.« Migrationsprozess und weibliche <i>Agency</i>	62
2.4 »Die wollen uns vergiften hier.« Ankommen und Orientieren	69
3 Integration: »Jetzt bin ich eine Deutsche«	79
3.1 »Wie sechs Richtige im Lotto.« Zwischen Fabrik und Familie	79
3.2 »Sie [hat] gedacht, mein Mann bringt mich um.« Integration in eine »Männerwelt«	95
3.3 »Meine Waffe war die Sprache.« Rassismus und die Bedeutung des Deutschen	105
3.4 »Mein Herz ist immer da unten.« Zwischen zwei Welten	114

4	Emanzipation: »Ich bin stolz auf mich«	133
4.1	»Ich war ganz alleine.« Einzelschicksale	133
4.2	»Ich habe [die Migration] nicht bereut.« Geteilte Erfahrungen	138
	Fazit	145
	Quellen- und Literaturverzeichnis	149
	Quellen	149
	Gedruckte Quellen	150
	Literatur	150
	Dank	168